

**Sonntag**

9.Sonntag im Jk.  
Mt 2,23-3,6

2

9.00 Uhr Pfarrgottesdienst W  
Einladung der Täufelings Familien  
anschließend Agape vor der Pfarrkirche  
Ged. an Günther Mülitzer zum Stg.  
Maria Weichselbaumer  
Johann Fleißner

9.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach  
10.15 Uhr Pfarrgottesdienst in St.Veit

**Montag**

Karl

3

18.00 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

**Dienstag**

Werner

4

15.00 Uhr Wortgottesfeier im Seniorenheim  
Ged. an Lisi Winkler  
Barbara Lainer

8.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

18.00 Uhr Anbetung

**Mittwoch**

Bonifatius

5

Gebet um geistliche Berufungen  
18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Hl. Messe  
Ged. an Georg Mayr  
Peter Gruber

19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

**Donnerstag**

Norbert

6

8.00 Uhr Anbetung

19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

19.00 Uhr Hl. Messe in St.Veit

**Freitag**

Heiligstes Herz Jesu

7

18.00 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

**Samstag**

Maria

8

10.00 Uhr Taufe in Weng: Marlena Doppler und  
Jonas Kößner-Moser

11.00 Uhr Taufe in Weng: Julia Höring

18.00 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Wortgottesfeier in Weng  
Geg. an Josef Obermoser  
Wetti Kößner  
Alois Deutinger  
Erich Gruber  
Peter u. Maria Puntus  
Siegfried Höllwart

19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

**Sonntag**

10. Sonntag im Jk.  
Mk 3,20-35

9

9.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Kinderkirche W  
Ged. an Elisabeth Harlander  
Josef Höring  
Ernst Lottermoser  
Thomas Mayr

9.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach  
10.15 Uhr Pfarrgottesdienst in St.Veit

**Ewiges Licht:** Lisi Winkler

# Sonntag, 9. Juni 2023

## Evangelium

## Mk 3, 20–35

Das Reich des Satans hat keinen Bestand

*Aus dem heiligen Evangelium nach Markus.*

In jener Zeit

20 ging Jesus in ein Haus und wieder kamen so viele Menschen zusammen, dass er und die Jünger nicht einmal mehr essen konnten.

21 Als seine Angehörigen davon hörten, machten sie sich auf den Weg, um ihn mit Gewalt zurückzuholen; denn sie sagten: Er ist von Sinnen.

22 Die Schriftgelehrten, die von Jerusalem herabgekommen waren, sagten: Er ist von Beélzebul besessen; mit Hilfe des Herrschers der Dämonen treibt er die Dämonen aus.

23 Da rief er sie zu sich und belehrte sie in Gleichnissen:

Wie kann der Satan den Satan austreiben?

24 Wenn ein Reich in sich gespalten ist, kann es keinen Bestand haben.

25 Wenn eine Familie in sich gespalten ist, kann sie keinen Bestand haben.

26 Und wenn sich der Satan gegen sich selbst erhebt und gespalten ist, kann er keinen Bestand haben, sondern es ist um ihn geschehen.

27 Es kann aber auch keiner in das Haus des Starken eindringen und ihm den Hausrat rauben, wenn er nicht zuerst den Starken fesselt; erst dann kann er sein Haus plündern.

28 Amen, ich sage euch: Alle Vergehen und Lästerungen werden den Menschen vergeben werden, so viel sie auch lästern mögen;

29 wer aber den Heiligen Geist lästert, der findet in Ewigkeit keine Vergebung, sondern seine Sünde wird ewig an ihm haften.

30 Sie hatten nämlich gesagt: Er hat einen unreinen Geist.

31 Da kamen seine Mutter und seine Brüder; sie blieben draußen stehen und ließen ihn herausschreien.

32 Es saßen viele Leute um ihn herum und man sagte zu ihm: Siehe, deine Mutter und deine Brüder stehen draußen und suchen dich.

33 Er erwiderte: Wer ist meine Mutter und wer sind meine Brüder?

34 Und er blickte auf die Menschen, die im Kreis um ihn herumsaßen, und sagte: Das hier sind meine Mutter und meine Brüder.

35 Wer den Willen Gottes tut, der ist für mich Bruder und Schwester und Mutter.